

S a t z u n g

über die Grenzen für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil der Stadt Meersburg vom 14. Juni 1977

Aufgrund von § 34 Abs. 2 des Bundesbaugesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. August 1976 (BGBl. I. S. 2256) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung von Baden-Württemberg in der Fassung vom 22. Dezember 1975 (Ges.Bl. 1976 S. 1) hat der Gemeinderat der Stadt Meersburg am 14.6.1977 die Grenzen für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil der Stadt Meersburg im Bereich des Gewanns "Fohrenberg" festgelegt. Die Grundstücke Flst.Nrn. 605 und 605/5 sollen zum Innenbereich einbezogen werden. Die Grenzen sind in der als Anlage beigefügten Karte blau umrandet, Buchst. A bis D, dargestellt.

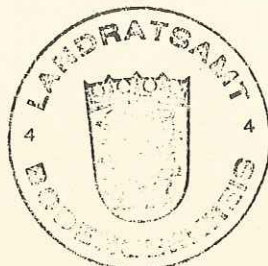
Für die Art und das Maß der höchstzulässigen baulichen Nutzung gelten die Eintragungen (Nutzungsschablone) in dem beigefügten Lageplan.

Meersburg, den 14. Juni 1977

Bürgermeisteramt:



(Dr. Eickmeyer)
Bürgermeister



Landratsamt Bodenseekreis
-Aussenstelle Überlingen-
G e n e h m i g t
gemäss § 111 Abs. 5 Satz 2 LBO
am 20. 9. 1977.

im Auftrag

V o r g e t

4097